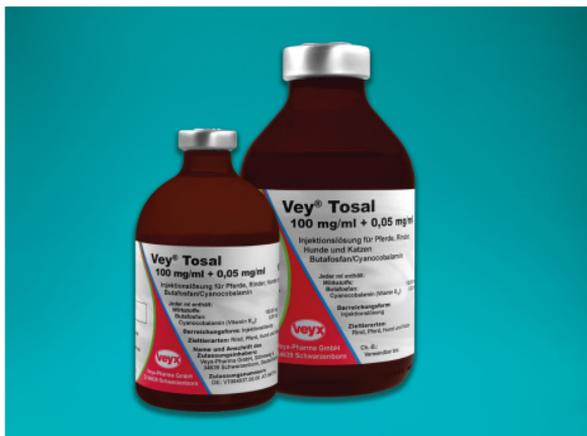


Vey® Tosal 100 mg/ml + 0,05 mg/ml



Injektionslösung für Pferde, Rinder, Hunde und Katzen

NAME UND ANSCHRIFT DES ZULASSUNGSINHABERS UND WENN UNTERSCHIEDLICH DES HERSTELLERS, DER FÜR DIE CHARGENFREIGABE VERANTWORTLICH IST

Veyx-Pharma GmbH
Söhreweg 6
34639 Schwarzenborn

BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

Vey® Tosal 100 mg/ml + 0,05 mg/ml
Injektionslösung für Pferde, Rinder, Hunde und Katzen

WIRKSTOFFE UND SONSTIGE BESTANDTEILE

1 ml Vey® Tosal 100 mg/ml + 0,05 mg/ml enthält:

Wirkstoff:

Butafosfan 100,00 mg
Cyanocobalamin (Vitamin B₁₂) 0,05 mg

Sonstiger Bestandteil:

Benzylalkohol (E 1519) 20,00 mg

ANWENDUNGSGEBIETE

Als unterstützende Behandlung bei Stoffwechsel- und Fortpflanzungsstörungen, wenn eine Supplementierung von Phosphor und Cyanocobalamin erforderlich ist. Bei peripartalen Stoffwechselstörungen, Tetanie und Parese (Milchfieber) sollte das Tierarzneimittel zusätzlich zu Magnesium bzw. Calcium verabreicht werden. Zur Unterstützung der Muskelfunktion bei Vorliegen eines Phosphor- und/oder Cyanocobalaminmangels.

GEGENANZEIGEN

Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile.

NEBENWIRKUNGEN

Bei Katzen können nach subkutaner Injektion zwischen die Schulterblätter Reaktionen an der Injektionsstelle (Schwellungen, Ödeme, Erytheme und Verhärtungen) beobachtet werden.

Die Angaben zur Häufigkeit von Nebenwirkungen sind folgendermaßen definiert:

- Sehr häufig (mehr als 1 von 10 behandelten Tieren zeigen Nebenwirkungen).
- Häufig (mehr als 1 aber weniger als 10 von 100 behandelten Tieren).
- Gelegentlich (mehr als 1 aber weniger als 10 von 1.000 behandelten Tieren).
- Selten (mehr als 1 aber weniger als 10 von 10.000 behandelten Tieren).
- Sehr selten (weniger als 1 von 10.000 behandelten Tieren, einschließlich Einzelfallberichte).

Das Auftreten von Nebenwirkungen nach der Anwendung von Vey® Tosal 100 mg/ml + 0,05 mg/ml Injektionslösung für Pferde, Rinder, Hunde und Katzen sollte dem Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit, Mauerstraße 39 - 42, 10117 Berlin, oder dem pharmazeutischen Unternehmer mitgeteilt werden. Meldebögen können kostenlos unter o.g. Adresse oder per E-Mail (uaw@bvl.bund.de) angefordert werden. Für Tierärzte besteht die Möglichkeit der elektronischen Meldung (Online-Formular auf der Internet-Seite <http://www.vet-uaw.de>). Für Tierärzte besteht die Möglichkeit der elektronischen Meldung (Online-Formular auf der Internet-Seite <http://www.vet-uaw.de>).

ZIELTIERARTEN

Rind, Pferd, Hund und Katze

DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG

Rinder, Pferde: zur intravenösen Anwendung

Hunde und Katzen: zur intravenösen, intramuskulären und subkutanen Anwendung

Tierart/Unterkategorie	Butafosfan (mg/kg)	Vitamin B ₁₂ (µg/kg)	Tierarzneimittel (ml/kg)	Art der Anwendung
Rinder	2,0 - 5,0	1,0 - 2,5	0,02 - 0,05	i.v.
Kälber	3,3 - 5,6	1,65 - 2,8	0,033 - 0,056	i.v.
Pferde	2,0 - 5,0	1,0 - 2,5	0,02 - 0,05	i.v.
Fohlen	3,3 - 5,6	1,65 - 2,8	0,033 - 0,056	i.v.
Hunde	2,5 - 25	1,25 - 12,5	0,025 - 0,25	i.v., i.m., s.c.
Katzen	10 - 50	5,0 - 25	0,1 - 0,5	i.v., i.m., s.c.

Einmal täglich wiederholen, falls erforderlich.

HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG

Der Stopfen kann bis zu 40-mal sicher durchstochen werden. Falls mehr als 40-maliges Durchstechen erforderlich ist, wird die Verwendung einer Mehrfachentnahmekanüle empfohlen.

Zur Behandlung von Hunden und Katzen wird empfohlen, die 100-ml-Packung zu verwenden.

WARTEZEIT

Rinder, Pferde: Essbare Gewebe: Null Tage

Milch: Null Stunden

BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Die Durchstechflasche im Umkarton aufbewahren, um den Inhalt vor Licht zu schützen.

Sie dürfen das Tierarzneimittel nach dem auf der Durchstechflasche und der Faltschachtel angegebenen Verfalldatum „Verwendbar bis“ nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Haltbarkeit nach dem ersten Öffnen/Anbruch des Behältnisses: 28 Tage.

BESONDERE WARNHINWEISE

Besondere Warnhinweise für jede Zieltierart:

Es wird empfohlen, die Ursache(n) der Stoffwechsel- bzw. Reproduktionsstörung zu ermitteln, um die am besten geeigneten Präventions- und Behandlungsmaßnahmen zu bestimmen und festzustellen, ob eine Supplementierung mit Phosphor und Vitamin B₁₂ erforderlich ist.

Aufgrund von Einschränkungen glucuronidierender Stoffwechselwege, welche an der Verstoffwechslung von Benzylalkohol beteiligt sind, sollte dieses Tierarzneimittel bei Katzen mit Vorsicht angewendet, und die empfohlene Dosis bei dieser Tierart streng eingehalten werden.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender:

Dieses Tierarzneimittel enthält Benzylalkohol, der Überempfindlichkeitsreaktionen (allergische Reaktionen) verursachen kann. Personen mit bekannter Überempfindlichkeit gegenüber Benzylalkohol sollten den Kontakt mit dem Tierarzneimittel vermeiden.

Dieses Produkt kann Reizungen der Haut, der Augen und der Schleimhäute verursachen.

Ein solcher Kontakt mit dem Produkt sollte vermieden werden. Bei versehentlicher Exposition die betroffene Stelle gründlich mit Wasser spülen.

Während der Handhabung des Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.

Nach Gebrauch Hände waschen.

Anwendung während der Trächtigkeit, Laktation oder der Legeperiode:

Die Unbedenklichkeit des Tierarzneimittels bei trächtigen und laktierenden Kühen, Stuten, Hündinnen und Kätzinnen ist nicht belegt. Die Anwendung während der Trächtigkeit und Laktation bei diesen Tierarten sollte jedoch kein besonderes Problem darstellen.

Inkompatibilitäten:

Da keine Kompatibilitätsstudien durchgeführt wurden, darf dieses Tierarzneimittel nicht mit anderen Tierarzneimitteln gemischt werden.

BESONDERE VORSICHTSMAßNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEM ARZNEIMITTEL ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH

Nicht aufgebrauchte Tierarzneimittel sind vorzugsweise bei Schadstoffsammelstellen abzugeben. Bei gemeinsamer Entsorgung mit dem Hausmüll ist sicherzustellen, dass kein missbräuchlicher Zugriff auf diese Abfälle erfolgen kann. Tierarzneimittel dürfen nicht mit dem Abwasser bzw. über die Kanalisation entsorgt werden.

WEITERE ANGABEN

Packungsgrößen:

Flasche à 100 ml

Flasche à 250 ml

Verschreibungspflichtig.

